Kranzniederlegung auf Waldfriedhof

Gedenken zum Volkstrauertag in Perleberg

PERLEBERG. Perleberg lädt am morgigen Sonntag (15. November) dazu ein, gemeinsam der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken. Eine Kranzniederlegung findet um 10 Uhr auf dem Evangelischen Waldfriedhof statt, wo allein mehr als 300 Tote beider Weltkriege bestattet wurden. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am linken Nebeneingang in der Wilsnacker Chaussee.

Am 1. September 1939 begann der von Hitlerdeutschland entfesselte Zweite Weltkrieg. Er stellt bis heute den größten militärischen Konflikt in der Geschichte der Menschheit dar. Direkt und indirekt waren über 60 Staaten beteiligt. Zwischen 60 und 70 Millionen Tote sind zu beklagen. Dem Holocaust fielen sechs Millionen europäische Juden zum Opfer. Atombomben wurden gezündet.

Perleberg gedenkt der Soldaten, die in den Weltkriegen starben. Und sie gedenkt der Menschen, die durch Kriegshandlungen oder danach und in Gefangenschaft sowie als Flüchtlinge und Vertriebene starben.

An der Kriegsgräberstätte III des Friedhofes wird vor allem Opfern des Ersten Weltkrieges von 1914 bis 1918 gedacht. Neben deutschen Kriegstoten liegen hier auch Franzosen, Engländer und Russen begraben. Sinnbild des Grauens ist die Schlacht bei Verdun vor 110 Jahren. Verdun steht bis heute für sinnloses Sterben und zermürbenden Stellungskrieg, in dem das rationalisierte, maschinelle Töten bis dahin ungeahnte Ausmaße erreichte.

Das bis zum Ende des Krieges in Perleberg in Garnison liegende Kurmärkische Feldartillerie-Regiment Nr. 39 kam vor Verdun zum Einsatz und zwar gleich vom ersten Tag an, dem 21. Februar 1916, sowie in der Abwehrschlacht im Sommer 1917. Mindestens fünf namentlich bekannte Perleberger dieses Regimentes fielen vor Verdun: der Gefreite Georg Dunke, der Kanonier Hermann Eggert, der Fahnenjunker Georg Großmann, der Unteroffizier Karl Lepel und der Kanonier August Münster. Fünf ganz individuelle Schicksale. Auch ihrer wird an der Kriegsgräberstätte III gedacht. Anschließend – Beginn ist um 10.30 Uhr – findet der Gottesdienst zum Volkstrauertag der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Perleberg-Land in der Kapelle auf dem Evangelischen Waldfriedhof statt. *WS*



Gedenkstelle für die Opfer des Zweiten Weltkrieges auf dem Evangelischen Waldfriedhof.
Foto: Perleberg/ Renè Hill



Innovative Konzepte für Kleingärten

Die Landesgartenschau sorgt auch abseits des Kerngebiets für Neuerungen

WITTENBERGE. Wenn es um die Landesgartenschau 2027 geht, richtet sich der Blick meist auf den Clara-Zetkin-Park, den Stadtpark oder den Park am Schwanenteich in Wittenberge. Doch auch abseits des Kerngebiets der LAGA lohnt sich für Gäste und Einheimische ein Abstecher. Ein besonderes Ziel ist Wittenberges älteste Kleingartenanlage, der Herrenwiesengrund, der 1867 gegründet wurde.

Zur Landesgartenschau 2027 soll auf der 15 000 Quadratmeter großen Anlage beispielhaft gezeigt werden, wie leer stehende Flächen neu genutzt und durch innovative Konzepte wiederbelebt werden können. Dafür werden insgesamt neun zuvor ungenutzte Parzellen der Anlage neu gestaltet. Bis zum Beginn der LAGA entstehen ein Bildungs-, ein Gemeinschafts- und ein Begegnungsgarten, die unterschiedliche Schwerpunkte setzen und neue Möglichkeiten für gemeinschaftliche Aktivitäten eröffnen.

Im Bildungsgarten steht die Umweltbildung im Mittelpunkt. Unter anderem wird vermittelt, wie sich Wasser im Garten speichern und nachhaltig nutzen lässt. Das Angebot soll künftig auch Schulklassen offenstehen. Ergänzend entstehen Möglichkeiten zum Klettern und Spielen.

Der Gemeinschaftsgarten wird durch eine neu angelegte Wildblumenwiese sowie verschiedene Obstbäume bereichert. Dazu gehören alte Apfelsorten ebenso wie Kirsch- und Zwetschgenbäume. Ein fest installierter Grill und ein Holzpavillon schaffen zusätzliche Möglichkeiten für gemeinschaftliche Aktivitäten und geselliges Beisammensein. Im Begegnungsgarten laden Bänke und Staudenpflanzungen zum Verweilen ein. Zahlreiche essbare Früchte, darunter Stachelbeeren, Himbeeren und Johannisbeeren, machen den Garten zu einem Ort, an dem Natur erlebt und genossen werden kann. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Barrierefreiheit: Hochbeete ermöglichen auch Rollstuhlfahrenden, die Pflanzen bequem zu erreichen, Beete zu bepflanzen und zu pflegen.

Neben der Gestaltung der einzelnen Gärten wird auch die Infrastruktur der Anlage verbessert. Sowohl die Zuwegung von der Maxim-Gorki-Straße als auch die Verbindung zum neu entstehenden Parkplatz an der Schwimmhalle werden erneuert. Darüber hinaus werden die Wege innerhalb der Kleingartenanlage überarbeitet. Drei große Rosenbögen sollen künftig den Hauptweg schmücken und zusätzliche blühende Akzente setzen.

Auch die Kleingärtnerinnen und Kleingärtner im Herrenwiesengrund bereiten sich bereits auf die Gäste im kommenden Jahr vor. Viele haben ihre Parzellen noch einmal aufgewertet und beispielsweise ihre Zäune neu gestrichen. So wird die älteste Kleingartenanlage Wittenberges zur Landesgartenschau nicht nur mit neuen Gartenkonzepten, sondern auch mit viel persönlichem Engagement und Liebe zum Detail auf sich aufmerksam machen. 2027 feiert die Kleingartenanlage Herrenwiesengrund ihr 160-jähriges Bestehen. *WS*

Die Kleingartenanlage Herrenwiesengrund in Wittenberge.
Foto: Martin Ferch



Ungefähr 250 Tage im Jahr Sonnenschein, dazu die subtropische Vegetation, der einzigartige Landschaftscharakter, herrliche Strände und unzählige Zeugnisse einer 3.000-jährigen Geschichte machen die besondere Faszination dieser Insel aus.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus, je 1 Ü/F im Raum Südtirol, Raum Pescara, Raum Taranto, Raum Genua und Raum Feldkirch/Ulm, 6 Ü/F auf Sizilien (4x Raum Taormina, 1x Raum Agrigent, 1x Raum Palermo), 11x Abendessen (3-Gang-Menü bzw. Büfett), PTI-Reiseleitung

Eingeschlossene Highlights
Fährüberfahrt Palermo - Genua mit Grandi Navi Veloci, Ausflug Ätna und Taormina, Ausflug Syrakus, Ausflug Caltagirone/Piazza Armerina, Ausflug Agrigent/Tal der Tempel, Ausflug Palermo und Monreale, alle Ausflüge mit deutschsprachiger, örtlicher Reiseleitung

Preise pro Person in Euro
im Doppelzimmer: 1.939,03 *

Wunschleistungen pro Person in Euro
- Einzelzimmer: +360,-
- Einzelkabine, innen: +25,-

Reisetermine (13 Tage)
01.05.2027 - 13.05.2027 - Himmelfahrt
11.09.2027 - 23.09.2027

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

*inkl. Frühbucherrabatt von 3% bei Buchung bis zum 15.12.26!

PTI Panoramica TOURISTIK INTERNATIONAL



Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:
0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
maz.pti.de



Reisen Sie mit uns nach Südschweden und lassen Sie sich von der magischen Schönheit der skandinavischen Natur verzaubern!

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus, 6 Ü/HP in Schweden (1x Kristianstad, 1x Kalmar, 2x Norrköping, 1x Stockholm, 1x Ängelholm), PTI-Reiseleitung

Eingeschlossene Highlights
Fährpassage Rostock-Gedser-Rostock mit Scandlines, Fahrt über Öresundbrücke, Ausflug Insel Öland, inkl. Fahrt über Ölandbrücke und Eintritt Schlosspark Solliden,
Besichtigung Göta-Kanal, Stadtrundfahrt Stockholm mit örtlicher, deutschsprachiger Reiseleitung, Besuch Vasa-Museum, inkl. Eintritt,
Bootsfahrt Stockholmer Schärengarten, Ausflug Trosa/Vadstena, Besuch Elchparkanlge Smålandet, inkl. Eintritt und Zugsafari

Preise pro Person in Euro
im Doppelzimmer: 1.357,03 *

Wunschleistung pro Person in Euro
- Einzelzimmer: +299,-

Reisetermine (7 Tage)
25.05.2027 – 31.05.2027 & 10.08.2027 – 16.08.2027

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

*inkl. Frühbucherrabatt von 3% bei Buchung bis zum 15.12.26!

PTI Panoramica TOURISTIK INTERNATIONAL

Reiseveranstalter: PTI Panoramica Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf



Märkische Allgemeine MAZ

MAZ SCHOCKTOBER

Jetzt teilnehmen & gewinnen!

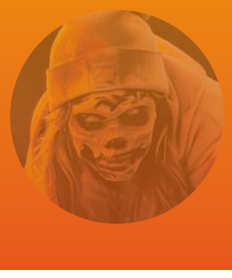
6. und 7. Woche:
2 × 2 Freikarten für **Dracula im Nikolaisaal Potsdam**



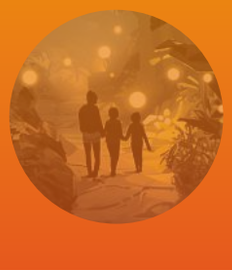
Gruseldinner im Preußischen Landwirtshaus Berlin



Horrornächte im Filmpark Babelsberg



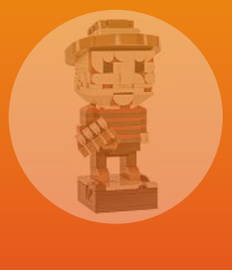
Nachts im Dschungel in der Biosphäre Potsdam



Grusel-Nacht 2026 bei Karls



Blue Brixx Traumkiller und Maskenmann



HOUSE of TALES – Escape Room Berlin

